

WELTEN LERNEN – SPRACHWELTEN IN HEILBRONN

Ausschreibung einer Mitarbeiterinnen-/Mitarbeiter- und Promotionsstelle (TV-L 13, voraussichtlich 65%)

Wer an Global Citizenship nicht nur partizipieren, sondern sie mitgestalten will, braucht die besten Voraussetzungen: „Welten zu lernen“ bedeutet sowohl regionale als auch internationale Anforderungen zu erkennen, zu analysieren und zu formen – eben die Fähigkeit zu differenzierter und differenzierender Auseinandersetzung in Sprachen und Schriften. Mobilität, digitale Mittel grenzenüberschreitende Kommunikation, Heterogenität von Gesellschaften, demographischer Wandel und Herausforderungen durch technische und gesellschaftliche Innovationen erfordern ausgeprägte Kompetenzen für eine mehrsprachige und interkulturelle Verständigung.

Im Sinn eines „Relais“ bringt das Projekt WELTEN LERNEN – SPRACHWELTEN IN HEILBRONN die Bildungsakteure der Region – von der aim, dem Science Center experimenta über die Hochschuleinrichtungen bis hin zu den entsprechenden Einrichtungen der Stadt, insbesondere dem Literaturhaus Heilbronn – mit den wissenschaftlichen und didaktischen Ansätzen Interkultureller Sprach- und Literaturwissenschaften zusammen. Das Internationale Forschungszentrum Chamisso der LMU München, das Institut für Deutsch als Fremdsprache der LMU München und der Lehrstuhl für Interkulturelle Germanistik an der Universität Bayreuth sind die wissenschaftlichen Ansprechpartner des Gesamtprojekts und betreuen u.a. die im Zusammenhang mit der Stelle vorgesehene Promotion. Dabei sind fakultäts- und bereichsübergreifende Interdisziplinarität als Aufgabe der Zukunft, pragmatische und gesellschaftliche Innovation (als Forschungsthema mit Grundlagen in der Techniksoziologie) die grundlegenden Parameter. Thematische Schwerpunkte sind:

- Interkulturelle Literatur und Schnittstellen zu Technik, Natur, Wissenschaft, Gesellschaft, Kommunikation
- Sprache und Gesellschaft – Rollen und Potentiale von Mehrsprachigkeit und Interkulturalität in gesellschaftlicher Innovation
- Wissenschaftssprachenpolitik – Wissenschaftliche und sprachliche Vielfalt im Spannungsfeld von Kommunikation und Innovation
- Sprache und Kommunikation in der Lehrerbildung – Handlungsorientierung in Bildung, Beruf und Berufssprache, konstruktivistische Modelle im globalen Lernen
- Rhetorik- und Konflikttraining für komplexe mehrsprachige Kommunikation (Urban Studies)

Das von der Dieter Schwarz Stiftung geförderte Welten Lernen/Sprachwelten-Programm sucht eine gut ausgebildete Person mit sehr gutem MA-Abschluss im Bereich der Kultur-, Literatur- oder der Sprachwissenschaften, die am Dienort Heilbronn und in Zusammenarbeit mit den Universitäten in München und Bayreuth ein wissenschaftliches Projekt in den genannten Themenbereichen verfolgt, gleichzeitig aber auch über gute organisatorische Kompetenzen verfügt, um die vorgesehenen interkulturellen Bildungsprogramme zusammen mit namhaften Autorinnen und Autoren (vornehmlich an Schulen und in der Tagungsorganisation) umzusetzen. Die Laufzeit beginnt am 1. Juni 2021 und ist zunächst auf drei Jahre angesetzt.

Interessentinnen/Interessenten wenden sich bitte an den Leiter des Literaturhauses Heilbronn, Dr. Anton Knittel, Trappensee 1, 74074 Heilbronn, Tel. 07131 562268 oder per E-Mail an: literaturhaus-heilbronn.de